

Herren Kreisliga Gr. Nord

Hünfelder SV 1919 III : Hünfelder SV 1919 II
Freitag, 19.01.2024, 19:00 Uhr

Bloß macht den Sack zu

Im Spiel der Herren Kreisliga Gr. Nord traf die Mannschaft des Hünfelder SV 1919 III am vergangenen Freitag im 10. Saisonspiel auf die Mannschaft des Hünfelder SV 1919 II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Daniel Bloß. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Markus Vogt, der in seinen Spielen ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der Hünfelder SV 1919 III dieses Match mit 2 und der Hünfelder SV 1919 II mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Schröter / Rüger beim 5:11, 8:11, 11:4, 11:9, 9:11 gegen König / Bloß. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den König / Bloß mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Recht kurzen Prozess machten dann Müller / Winkler beim 3:0 mit Liebeck / Sander. Die gewinnbringende Taktik fehlte Töws und Feldhausen bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Vogt und Seuring ab dem ersten Ballwechsel. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Sebastian Müller bei seiner 1:3-Niederlage von Helmut König dann doch niedergedrungen worden. Nicht so gut lief es daraufhin für Joachim Schröter beim 3:11, 5:11, 5:11 gegen Markus Vogt, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Sebastian Winkler wehrte eine 1:0 Satzführung von Daniel Bloß ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Zwischenzeitlich konnte Arno Rüger zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Otto Liebeck, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 7:11, 14:16, 14:12, 0:11. Völlig ohne Chance war Rüger hierbei im vierten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Eher wenig Gegenwehr bekam Alexander Töws dann beim 11:9, 11:3, 11:3 von Hubert Seuring. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Niklas Feldhausen, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Thomas Sander verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Keinen Zähler beisteuern konnte Sebastian Müller im Match gegen Markus Vogt, das 0:3 verloren ging. 6:12 (Müller) bzw. 13:2 (Vogt) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Joachim Schröter indes letztlich parat, um Helmut König zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. In toller Verfassung präsentierte sich Sebastian Winkler im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Otto Liebeck. Mittlerweile stand es damit 4:8. Nach gewonnenem ersten Satz gab Arno Rüger das Spiel gegen Daniel Bloß noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 7:11, 7:11, 9:11. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Rüger nun bei 6:6, während Bloß bislang einen Sieg und eine Niederlage zu verzeichnen hat. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis weist der Hünfelder SV 1919 III nun ein Punktekonto von 5:15 Punkten auf, während der Hünfelder SV 1919 II vor dem nächsten Spiel, das am 03.02.2024 gegen die SG 1910 Marbach II ansteht, 18:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des Hünfelder SV 1919 III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 26.01.2024 gegen die TTF 1956 Niederbieber II.

Statistik:

Hünfelder SV 1919 III

Doppel: Schröter / Rüger 0:1, Müller / Winkler 1:0, Töws / Feldhausen 0:1

Einzel: S. Müller 0:2, J. Schröter 1:1, S. Winkler 1:1, A. Rüger 0:2, A. Töws 1:0, N. Feldhausen 0:1

Hünfelder SV 1919 II

Doppel: Liebeck / Sander 0:1, König / Bloß 1:0, Vogt / Seuring 1:0

Einzel: M. Vogt 2:0, H. König 1:1, O. Liebeck 2:0, D. Bloß 1:1, T. Sander 1:0, H. Seuring 0:1